

2024-S(1)

Suchtvorbeugung in der Schule



DURCHFÜHRUNG

Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen M-V



ZIELE

Die Schule wird als Ort erhalten, an dem gemeinsam ohne den Gebrauch von Suchtmitteln gelernt, gearbeitet und gelebt wird. Hierzu besitzen die TeilnehmerInnen fundiertes und umfangreiches Wissen über Sucht, Suchtverhalten sowie -entstehung und zeigen Handlungsalternativen zum Konsum von Suchtmitteln auf. Des Weiteren sind die TeilnehmerInnen für Konflikte sensibilisiert und in der Lage, diese konstruktiv zu bewältigen.

INHALT

Neben der Informationsvermittlung über Sucht, Suchtverhalten, Suchtursachen sowie legalen und illegalen Suchtstoffen, wird der Umgang mit konsumierenden SchülerInnen reflektiert, Grundlagen und Methoden der schulischen Suchtvorbeugung werden erarbeitet und vermittelt.

Folgende Suchtmittel können für das Lehrpersonal der folgenden Klassenstufen schwerpunktmäßig bearbeitet werden:

- Klassenstufe 5 + 6:** Tabak, Medien (Fernsehen, Internet, Smartphone)
- Klassenstufe 7 + 8:** Tabak, Alkohol, Medien (Fernsehen, Internet, Smartphone)
- Klassenstufe 9 + 10:** Tabak, Alkohol, Cannabis und bei Bedarf andere illegale Drogen
- Klassenstufe 11 + 12:** Tabak, Alkohol, Cannabis und andere illegale Drogen z.B. Kokain, Crystal Meth, Legal Highs (Kräutermischungen, Badesalz)

Die zu behandelnden Themen richten sich immer nach dem konkreten Bedarf der Schule, weshalb nach Absprache weitere Themen besprochen werden können.

Hinweis: Das Angebot findet in Form eines SCHILF-Tages (Schulinterne Lehrerfortbildung) statt.

ZIELGRUPPE

Pädagogisches Personal

VORAUSSETZUNGEN

Keine

DAUER

8 Einheiten (à 60 Minuten)

